



elaboratum UN Global Compact Fortschrittsbericht

2024

Inhalt

01 Vorstellung elaboratum

Unsere firmenübergreifenden Bemühungen und Zertifizierungen	4
Projekte	5

02 Vorwort des Geschäftsführers und Bekenntnis zu den 10 UNGC- Prinzipien

03 Menschenrechte

Unsere Maßnahmen zur Wahrung der Menschenrechte	10
Unsere Kennzahlen zur Zusammensetzung der Belegschaft	11
Unsere Ziele im Bereich Menschenrechte	12

04 Arbeitsnormen

Unsere Maßnahmen zur Wahrung der Arbeitsnormen	14
Unsere Kennzahlen	16
Unsere Ziele im Bereich Arbeitsnormen	16

05 Umweltschutz

Umweltschutz bei elaboratum	18
Emissionen	18
Strom und Wärme	18
Beschaffung und Ressourcen	18
Abfall	19
Mobilität	19
Offering zur Vermeidung von Retouren	19
Unsere Kennzahlen	20
Unsere Ziele im Bereich Umweltschutz	20

06 Korruptionsbekämpfung

Unsere Kennzahlen	22
Unsere Ziele im Bereich Korruptionsbekämpfung	22

Vorstellung elaboratum

01

Die 2010 gegründete elaboratum GmbH ist eine Managementberatung, die auf die Themen Digitalisierung, Strategie, Daten und Behavioral Science im Kontext von Marketing, Sales und Service spezialisiert ist. Mit der gewinnbringenden Verbindung dieser Bereiche unterstützt elaboratum Kunden vom Start-Up bis zum multinationalen Konzern dabei, die digitale Transformation erfolgreich zu bewältigen, Kunden zu gewinnen, zu binden und die Digitalisierung zum Zwecke verbesserter Wirtschaftlichkeit und gesteigerter Nachhaltigkeit einzusetzen. elaboratum betreut insbesondere Kunden der Branchen Versicherungen, Finance & Banking, Retail & E-Commerce, Hersteller und Telecommunications. Das Unternehmen ist an den Standorten München, Köln, Hamburg, Zürich und Bern vertreten. elaboratum beschäftigte im Jahr 2024 ca. 47 festangestellte Mitarbeitende (Headcount) und ca. 30 assoziierte Berater*innen.

Unsere firmenübergreifenden Bemühungen und Zertifizierungen

elaboratum beschäftigt sich bereits seit Firmen Gründung mit Nachhaltigkeit und engagiert sich dafür, seine eigene Nachhaltigkeitsleistung, sowie die seiner Kunden, zu verbessern. In den letzten beiden Jahren wurden wichtige Schritte unternommen, um unsere unternehmensübergreifenden Nachhaltigkeitsbemühungen zu verstärken und unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft zu unterstreichen. Dies spiegelt sich in verschiedenen Initiativen wider:

Verifizierung unseres Corporate Carbon Footprints durch die TÜV Süd Industrie Service GmbH

Die Verifizierung unserer Treibhausgasbilanz durch die TÜV Süd Industrie Service GmbH ist ein wichtiger Schritt auf unserem Weg zur Verbesserung unseres Klima-Impacts. Unser Corporate Carbon Footprint (gemäß ISO14064 sowie GHG Protocol) wurde für das Jahr 2023 durch die TÜV Süd Industrie Service GmbH geprüft und offiziell bestätigt. Dabei haben wir nicht nur Scope 1 und 2 (Wärme, Energie und Strom an den Standorten), sondern auch unsere größten Impact-Treiber Scope 3 berücksichtigt (Geschäftsreisen, Berufspendeln, Home-Working, Abfall und eingekaufte Waren). Unsere Gesamtemissionen belaufen sich damit auf **31,47t CO₂e** (für Details siehe [Kapitel 5](#)).

Unterstützung von Klimaschutzprojekten

Unser Fokus liegt darauf, unsere Emissionen konsequent zu reduzieren. Dennoch gibt es aktuell noch unvermeidbare Emissionen, in deren vollständiger Höhe wir seit 2020 Beiträge zu Klimaschutzprojekten leisten. Für die durch den TÜV Süd Industrie Service verifizierten Emissionen des Jahres 2023 haben wir freiwillig einen [Beitrag zum Klimaschutz](#) über myclimate geleistet. Mit diesen Beiträgen werden Klimaschutzprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt. Diese Projekte erfüllen höchste internationale Standards wie den Gold Standard, Plan Vivo und VCS und tragen aktiv zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) bei. Neben der Reduktion von Treibhausgasen leisten die Projekte damit einen wertvollen Beitrag zur sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Entwicklung in den jeweiligen Regionen.

Unterzeichnung der Charta der Vielfalt

elaboratum hat im Mai 2021 die Charta der Vielfalt unterzeichnet und bekräftigt so sein Engagement für eine inklusive und diverse Arbeitsumgebung. Wir fördern Chancengleichheit und Vielfalt in unserer Belegschaft und setzen uns für ein diskriminierungsfreies Arbeitsumfeld ein. Diese Initiativen sind wichtige Schritte auf unserem Weg zu einer nachhaltigeren und sozial verantwortungsvollen Geschäftstätigkeit. Mehr Infos hier: www.charta-der-vielfalt.de/ueber-uns/die-unterzeichner-innen/liste/zeige/elaboratum-gmbh

EcoVadis-Rating

Wir freuen uns, im EcoVadis-Rating 2023 mit der Silbermedaille ausgezeichnet worden zu sein und damit zu den besten 15 % aller bewerteten Unternehmen zu gehören – im 91. Perzentil. Dies ist für uns Ansporn, weiterhin kontinuierlich an der Verbesserung unserer Nachhaltigkeitsleistung zu arbeiten. Unsere Zusammenarbeit mit EcoVadis haben wir für mindestens drei weitere Jahre fest verlängert.



Projekte

Rid-Coaching: Digitalisierung und nachhaltige Unternehmenstransformation

Bereits im dritten Jahr unterstützt das einjährige Programm „Digitalisierung und nachhaltige Unternehmenstransformation“ bis zu fünf mittelständische Handelsunternehmen aus Bayern bei der Entwicklung zukunftsorientierter Nachhaltigkeits- und Digitalstrategien. Ausgerichtet wird das Programm von der Rid-Stiftung, während elaboratum die inhaltliche und organisatorische Umsetzung verantwortet. Der Fokus liegt dabei insbesondere auf den folgenden Bereichen:

- Nachhaltige, digitale Zukunftsstrategie im Spannungsfeld von „People – Profit – Planet“
- Kundenanalyse und kundenzentrierte Strategie im Kontext Nachhaltigkeit
- Erstellung einer Wesentlichkeitsanalyse zur systematischen Identifikation der zentralen strategischen Handlungsfelder
- Mitarbeitende & Purpose, sinnstiftende Positionierung für die bessere Gewinnung und Bindung von Mitarbeitenden
- Kosteneinsparungen durch Digitalisierung und Nachhaltigkeitsverständnis
- Sortimentsoptimierung unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit und der Nachhaltigkeit
- Der Weg zur CO₂-Bilanz und zur Reduktion von Umweltbelastungen
- Wirkungsvolle Nachhaltigkeitskommunikation (No-Greenwashing) auf Basis der Vertrauensarchitektur
- Veränderungsmanagement (Change-Management) und Erfolgsfaktoren der agilen, nachhaltigen Unternehmensführung nutzen (bspw. Fokussierung durch Objectives and Key Results – OKRs)
- Nachhaltigkeit im Onlineshop und im Geschäft
- Verzahnung aller Kanäle im Sinne von Omnichannel-Management

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der nachhaltigen Positionierung der teilnehmenden Unternehmen. Gemeinsam wird erarbeitet, wie durch gezielte Maßnahmen wirtschaftliche Vorteile und ökologische Verbesserungen gleichermaßen erzielt werden können. Die Digitalisierung dient dabei als Katalysator für umweltverträgliches Wachstum. Als Ergebnis erhalten die Unternehmen eine klar strukturierte Roadmap, die mittels agiler Methoden schrittweise umgesetzt wird.

Lesen Sie hier mehr zum Rid-Coaching:
rid-stiftung.de/foerderprogramm/digitalisierung

ESG-Seminar für nachhaltigen Erfolg der Rid-Stiftung

Im Jahr 2023 wurde erstmals ein dreiteiliges ESG-Seminar angeboten. Das praxisorientierte Managementprogramm richtet sich an bis zu zehn bayerische Handelsunternehmen und wird von der Rid-Stiftung gemeinsam mit elaboratum durchgeführt.

Das Seminar vermittelt, wie die drei Dimensionen von ESG – Environmental, Social, Governance – als Basis für langfristigen unternehmerischen Erfolg dienen können. Inspirierende Vorträge, interaktive Workshops und Best-Practice-Beispiele zeigen praxisnah, wie ESG-Prinzipien effektiv in die Unternehmensstrategie integriert werden können. Ein besonderer Fokus liegt darauf, die Prinzipien nachhaltiger Unternehmensführung nicht nur zu verstehen, sondern auch gezielt und praxisnah umzusetzen.

Lesen Sie hier mehr zum ESG-Seminar:
rid-stiftung.de/foerderprogramm/esg-seminar

Whitepaper: „Die Psychologie der Retoure“ zum Thema Retourenvermeidung

Gemeinsam mit behamics und der Universität St. Gallen hat elaboratum ein umfassendes Feldexperiment mit über 120.000 Online-Shoppern durchgeführt, um das Verhalten in Bezug auf den wesentlichen Emissionstreiber „Retouren“ zu analysieren. Retouren verursachen erhebliche ökologische Belastungen, hohe Kosten für Unternehmen und Zeitaufwand für Kund*innen. Eine Senkung der Retourenquote liegt daher im gemeinsamen Interesse von Wirtschaft, Umwelt und Verbraucherinnen.

Basierend auf den Studienergebnissen hat elaboratum das Offering „Retourenvermeidung“ entwickelt: ein Audit mit 58 Prüfdimensionen, das Unternehmen ermöglicht, die Retourenquote um bis zu 5 % zu reduzieren – ohne Wettbewerbsnachteile.

Den ersten Teil finden Sie hier:
www.elaboratum.de/publikationen/studie-die-psychologie-der-retoure

Im November 2024, passend zum Black Friday, wurde der zweite Teil des Whitepapers veröffentlicht. Dieser

erweitert die 2021 durchgeführte Untersuchung erheblich: Über 200.000 Online-Kund*innen in der europäischen Fashionindustrie wurden analysiert. Aktuelle Erkenntnisse der Verhaltensökonomie wurden integriert, um gezielte Interventionen wie Nudges anzuwenden, die auf psychologische Faktoren wie soziale Normen und Verlustaversion abzielen. Diese Maßnahmen senkten erneut die Retourenquote. Die Ergebnisse zeigen, dass personalisierte Interventionen nicht nur ökologisch und wirtschaftlich vorteilhaft sind, sondern auch die Kundenbindung stärken.

Den zweiten Teil finden Sie hier:

www.elaboratum.de/publikationen/psychologie-der-retoure-2024

Mehrteilige Studie „Policen für den Planeten“ zu Nachhaltigkeit in der Versicherungsbranche

Im Jahr 2024 haben wir in Zusammenarbeit mit der Universität St. Gallen die Veröffentlichung unserer dreiteiligen Studienreihe “Policen für den Planeten. Nachhaltige Versicherungsprodukte zwischen Nach-

fragevakuum und Profilierungschance” gestartet. Es handelt sich hierbei um eine umfangreiche Studie für Deutschland und die Schweiz. Die Studie ist in drei Teile gegliedert. Der erste Teil beleuchtet die Markt- und Kundenperspektive und findet heraus, ob es eine nachhaltige Versicherungszielgruppe gibt und erörtert, wie Versicherer im Spannungsfeld Regulatorik und Markt agieren. Der zweite Teil beleuchtet die Sicht des Vertriebs und untersucht, wie Versicherungsvertreter*innen im persönlichen Beratungsgespräch auf Nachhaltigkeit eingehen.

Im dritten Teil fassen wir die Ergebnisse der Forschung zusammen und leiten Empfehlungen für die Praxis ab, eingebettet in einen strukturierten Produktentwicklungsimpuls. Dieser skizziert auf Basis eines vertieften Kundenverständnisses konkrete Ansatzpunkte und Handlungsempfehlungen für die Entwicklung von Versicherungsprodukten mit klarem Nachhaltigkeitsbezug.

Alle Details zur Studienreihe finden Sie hier:

www.elaboratum.de/publikationen/policen-fuer-den-planeten



Vorwort des Geschäfts- führers und Bekanntnis zu den 10 UNGC- Prinzipien

02

Liebe Interessierte,

wir freuen uns, Ihnen unseren diesjährigen Fortschrittsbericht vorzustellen. Auch 2025 bekennen wir uns klar zu den zehn Prinzipien des UN Global Compact (UNGC) in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Dieses Bekenntnis ist fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur und Geschäftsstrategie und spiegelt unseren Anspruch wider, verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln in allen Unternehmensbereichen zu fördern.

Im vergangenen Berichtsjahr haben wir erste Fortschritte bei der Integration der UNGC-Prinzipien erzielt. Mit wachsender Erfahrung haben wir noch klarere Ziele für 2025 formuliert, um diesen Weg konsequent weiterzugehen. Für den vorliegenden Fortschrittsbericht werden Daten aus den Jahren 2023 und 2024 herangezogen. Der Corporate Carbon Footprint basiert auf den Zahlen von 2023, während weitere betriebliche Kennzahlen, wie beispielsweise die Mitarbeitendenzahlen, das Geschäftsjahr 2024 abbilden.

Damit dokumentieren wir, wie wir unsere Verantwortung wahrnehmen, unsere Fortschritte transparent zu messen und kontinuierlich Verbesserungen zu erzielen. Dies ist für uns ein integraler Bestandteil unseres langfristigen unternehmerischen Erfolgs und unserer Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft.

Zu unseren Zielen gehören unter anderem:

- Menschenrechte: Sicherstellung eines effizienten und effektiven Onboardings neuer Mitarbeitender, Erweiterung des Shadowing-Programms auf Beratungsprojekten und Erhöhung der Lieferantenverpflichtung zur Einhaltung der Menschenrechte und des Pariser Klimaabkommens.
- Arbeitsnormen: Verbesserung der Mitarbeitendenzufriedenheit, Senkung des Krankenstands und Steigerung der Weiterbildungsquote.



- Umweltschutz: Reduktion von CO₂-Emissionen, Verringerung von Flugreisen um 20% und Einführung eines ESG-Trainings für alle Mitarbeitenden.
- Korruptionsbekämpfung: Prävention von Compliance-Verstößen durch ein wirksames Meldesystem.

Unser Weg zu mehr Nachhaltigkeit ist ein kontinuierlicher Prozess, der sowohl Erfolge als auch Herausforderungen mit sich bringt. Der vorliegende Fortschrittsbericht bietet einen transparenten Überblick über unsere aktuellen Maßnahmen, Erfolge und geplanten Initiativen. Dabei bleibt es unser Ziel, die Prinzipien des UN Global Compact nicht nur intern zu verankern, sondern auch mit Kunden und Partnern zu teilen.

Wir danken dem Team von elaboratum sowie Partnern und Kunden, die uns auf diesem Weg begleiten und unterstützen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Dr. Philipp Spreer'.

Dr. Philipp Spreer
Managing Partner & Mitglied der Geschäftsführung

Menschen- rechte

03

Unser Bekenntnis zum Thema Menschenrechte

Wir lehnen jegliche Form von Zwangs- und Kinderarbeit ab, ebenso wie Gewalt und die Ausbeutung schutzbedürftiger Individuen, und manifestieren in unserer Unternehmensphilosophie, unseren Leadership Principles und unserem Code of Conduct Haltung gegen mögliche Verletzungen der Menschenrechte.

Wir setzen uns aktiv dafür ein, dass keine Diskriminierung von Mitarbeitenden aufgrund ihres Geschlechts, der Rasse, einer Behinderung, der Herkunft, der Religion oder der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Identität toleriert wird. Unsere Wertschätzung der geltenden Menschenrechte wird durch die Anerkennung jedes einzelnen Teammitglieds, aller Geschäftspartner*innen und Kund*innen bei elaboratum verdeutlicht. Wir betrachten den Schutz und die Förderung von Vielfalt als wesentlichen Bestandteil der Menschenrechte.



Unsere Maßnahmen zur Wahrung der Menschenrechte

Die Berücksichtigung der Menschenrechte durchzieht sämtliche Bereiche unserer Geschäftstätigkeit, von unseren Projekten bis hin zu allen internen und externen Unternehmensprozessen. In unserem [Code of Conduct](#) ist die Befolgung international anerkannter Menschen- und Arbeitsrechte fest verankert. Wir fordern die Einhaltung nicht nur von unseren eigenen Mitarbeitenden, sondern auch – sofern in unserer Macht stehend – von Partnern und Lieferanten. Hierfür bildet unser Geschäftspartnerkodex die Grundlage.

Seit unserer Gründung im Jahr 2010 haben wir weder gegen Arbeits- und Sozialstandards verstoßen noch uns an Menschenrechtsverletzungen beteiligt.

Wir ermutigen unsere Mitarbeitenden ausdrücklich, auf Missstände aufmerksam zu machen und haben im März 2023 einen anonymen Meldeprozess für

Diskriminierungsfälle und Menschenrechtsverletzungen eingeführt. Im Jahr 2024 haben wir diesen Prozess weiter professionalisiert, indem wir in Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Dienstleister eine [anonyme Meldeplattform](#) implementiert haben, welche öffentlich über unsere Website erreichbar ist. Seit Einführung und Bekanntmachung des Meldeprozesses sind keine entsprechenden Meldungen eingegangen.

Wenn eine Verletzung dennoch auftreten sollte, ergreifen wir angemessene Maßnahmen, um Abhilfe zu schaffen. Diese Verpflichtung erstreckt sich sowohl auf unsere Projektarbeit als auch auf unsere allgemeinen geschäftlichen Aktivitäten und die Kooperation mit Partnern und Lieferanten. Dazu gehören die Meldung des Vorfalls und gegebenenfalls die Beendigung der Zusammenarbeit mit dem betreffenden Lieferanten.

Die Einhaltung dieser Standards ist durch entsprechende Klauseln in unseren Verträgen mit externen Parteien gewährleistet und findet ebenfalls im Geschäftspartnerkodex Ausdruck. Auf diese Weise

stellen wir sicher, dass unsere Erwartungen bezüglich der Einhaltung von Menschenrechts- und Sozialstandards klar und verbindlich kommuniziert werden.

Gleichbehandlung, Chancengleichheit und Diversity

Da wir Diversität als wichtige Voraussetzung für unseren Unternehmenserfolg betrachten, haben wir im Jahr 2020 der Arbeitsgruppe „equaloratum“ ins Leben gerufen, in der das Thema Diversität mit großer Leidenschaft vorangetrieben wird. Hier werden Schulungen und Prozesse durchgeführt, die dem Ausbau von Diversität und der Vermeidung von Ungleichbehandlung dienen. Mitarbeitende wurden bereits geschult im Rahmen mehrteiliger Schulungsreihen zu den Themen „Unconscious Bias“ und „Greater Resilience in Teams (GRIT)“.

Im November 2023 ist die equaloratum-Arbeitsgruppe in das interne Nachhaltigkeitsteam integriert worden, um unserem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnis Ausdruck zu verleihen. Das ESG-Team ist dafür verantwortlich, im Jahr 2025 ESG-interne Trainings zu organisieren, die u.A. ein breites Verständnis von Fragestellungen zum Thema Chancengleichheit und Diversity aufzubauen und aktuelle Hindernisse und Chancen für elaboratum zu evaluieren.

Darüber hinaus haben wir die Charta der Vielfalt unterzeichnet: Der Charta der Vielfalt e.V. ist die größte Arbeitgebendeninitiative zur Förderung von Diversity in Unternehmen in Deutschland. Im Mittelpunkt steht die Urkunde „Charta der Vielfalt“, die zur Anerkennung und Einbeziehung von Vielfalt in der Arbeitskultur ins Leben gerufen wurde. elaboratum hat diese Charta wie über 4.900 andere Unternehmen unterschrieben und trägt die darin formulierten Werte ausdrücklich mit.

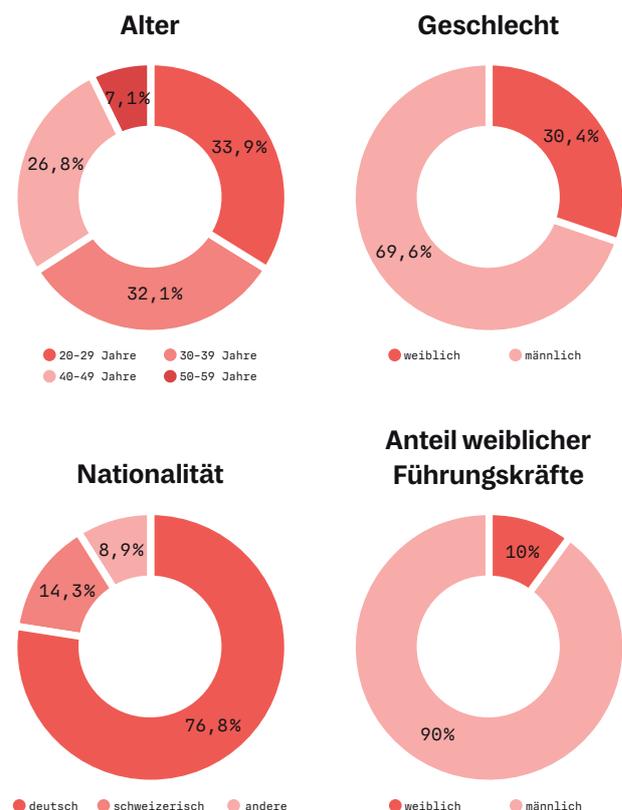
Wir gewährleisten eine gleichberechtigte Behandlung aller Mitarbeitenden und bewerten sie ausschließlich anhand ihrer Fähigkeiten und Qualifikationen. In unserer Unternehmenskultur stehen daher die fundamentalen Prinzipien von Offenheit, Fairness, Teamgeist und Wertschätzung im Vordergrund. Unsere Leadership Principles halten dies für all unsere Mitarbeitenden verbindlich fest und beeinflussen damit unsere täglichen Interaktionen und Beziehungen, sei es innerhalb des Unternehmens oder im Umgang mit externen Interessengruppen.

Unsere Mitarbeitenden sind unsere wertvollste Ressource. Daher legen wir großen Wert auf ein kolle-

giales Miteinander, das von Offenheit und gegenseitigem Respekt geprägt ist. Wir schaffen Raum für individuelle Entfaltung und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden, um ihre Leistungen zu würdigen und unsere Wertschätzung auszudrücken.

Wir schätzen die Einzigartigkeit jedes Individuums und betrachten die Ideen, Erfahrungen und Leidenschaften jedes Einzelnen als Bereicherung. Dies belegen auch die Auszeichnung als Top-Arbeitgeber, die wir für unsere hervorragenden Bewertungen (zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts: 4,7/5) auf dem Arbeitgeberbewertungsportal kununu erhalten haben, sowie die Zertifizierung als „Great Place to Work“ mit Platz 8 in der Kategorie „Consulting“ und Platz 4 in der Kategorie „Bayerns bester Arbeitgeber“.

Unsere Kennzahlen zur Zusammensetzung der Belegschaft



- Anzahl Mitarbeitende (Ø 01/2024-09/2024): 47
- Anteil Mitarbeitende mit einer Behinderung: 0 %
- Anzahl dokumentierter Verstöße im Bereich Menschenrechte, Diversität und Gleichbehandlung in 2024: 0

Unsere Ziele im Bereich Menschenrechte

1. **Onboarding:** Bis Ende 2025 stellen wir sicher, dass alle neuen Mitarbeitenden innerhalb von 3 Monaten nach ihrem Eintritt in einem Circle vollständig integriert sind und durch regelmäßiges Mentoring mit ihrem Personal Development Advisor (PDA) unterstützt werden.
2. **Mitarbeitendenzufriedenheit:** Wir messen drei Monate nach Beginn die Zufriedenheit der neuen Mitarbeiter*innen mit dem Onboardingprozess auf einer Likert-Skala von 1 (sehr unzufrieden) bis 5 (sehr zufrieden). Nach sechs Monaten geben wir zudem ein erstes strukturiertes Zwischenfeedback.
3. **Lieferantenverpflichtung:** Bis Ende 2025 decken 90 % unseres Bestellvolumens Lieferanten ab, die sich zur Einhaltung der Menschenrechte und des Pariser Klimaabkommens verpflichten.
4. **Shadowing:** Bis Ende 2025 erweitern wir das Shadowing-Programm unserer Mitarbeitenden und dokumentieren es in unserem Zeiterfassungssystem als Weiterbildungszeiten.



Arbeitsnormen

04

Unser Bekenntnis zum Thema Arbeitsnormen

Der geschäftliche Erfolg von elaboratum basiert maßgeblich auf dem Engagement unserer Mitarbeitenden. Ihre Zufriedenheit, Fachkompetenz und Verlässlichkeit sind von entscheidender Bedeutung für unseren Erfolg und die Zufriedenheit unserer Kunden. Daher steht die Schaffung einer angenehmen, sicheren und gesundheitsfördernden Arbeitsumgebung und -atmosphäre im Mittelpunkt unserer Bestrebungen.



Unsere Maßnahmen zur Wahrung der Arbeitsnormen

Die einzigartige Kultur unseres Unternehmens und damit unser Erfolg wird durch unser Team und dessen Knowhow, Produktivität, Zusammenhalt und Innovationskraft geprägt. Um dieses Fundament zu festigen und eine gemeinsame Entwicklung zu ermöglichen, pflegen wir eine dynamische Arbeitsumgebung mit klaren und beständigen Werten. Attraktive Arbeitsbedingungen, die Möglichkeit der Mitgestaltung, der persönlichen und fachlichen Entwicklung sowie ein wertschätzender, offener Umgang sind hierbei zentrale Elemente.

Die Achtung des Rechts auf Vereinigungsfreiheit sowie auf Kollektivverhandlungen respektieren wir nicht nur zu jedem Zeitpunkt, sondern betrachten wir als selbstverständlich.

Work-Life-Balance und Gesundheit

Bei der Schaffung einer idealen Work-Life-Balance setzen wir auf Vertrauensarbeitszeit und Vertrauensarbeitsort. Dieses Modell setzt auf die gemeinsame Verantwortung sowohl von Vorgesetzten, die ihre Fürsorgepflicht für die Mitarbeitenden ernst nehmen, als auch der Mitarbeitenden, die die gesetzlichen und persönlichen Rahmenbedingungen berücksichtigen.

Auf diese Weise stellen wir sicher, dass die Arbeit in dieser flexiblen Umgebung effizient und verantwortungsbewusst erledigt werden kann. Um eine mög-

lichst gesundheitsfördernde und ergonomische Arbeitsweise zu fördern haben wir unsere Arbeitsplätze bei elaboratum mit höhenverstellbaren Schreibtischen und ergonomischen Schreibtischstühlen ausgestattet.

Akademische Förderung und Weiterentwicklung

Studierenden bieten wir die Gelegenheit, ihre Bachelor- und Masterarbeiten unter unserer Betreuung anzufertigen. Grundsätzlich streben wir an, diese Studierenden nach dem Abschluss ihres Studiums in unserem Unternehmen als Festangestellte zu übernehmen. Zusätzlich unterstützen wir berufsbegleitende universitäre Weiterbildungsmaßnahmen wie Master- oder MBA-Programme sowie die Durchführung von Dissertationen in Zusammenarbeit mit ausgewählten renommierten Hochschulen, auch nachdem die Mitarbeitenden in unserem Unternehmen tätig geworden sind. Die Möglichkeit dualer Studiengänge und Traineeships besteht ebenfalls.

Für uns ist es zudem selbstverständlich, unsere Mitarbeitenden bei ihrer beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung durch regelmäßige Schulungen, Workshops und Weiterbildungsmöglichkeiten zu unterstützen. Alle Mitarbeitenden haben über unsere PDA-Struktur (PDA = Personal Development Advisor) zu jeder Zeit eine Ansprechperson zu sämtlichen Themen der persönlichen Entwicklung. Dadurch haben alle Mitarbeitenden Zugang zu einem individuellen Entwicklungsplan sowie einem jährlich definierten Entwicklungsbudget.

Teambuilding und Sozialleistungen

Um unser standortübergreifend arbeitendes Team regelmäßig zusammen zu bringen, leben wir unsere monatlich stattfindenden Team-Jour-fixes mit allen elaboratum-Mitarbeitenden. Dieses Meeting dient als Instrument, übergreifend relevante Informationen offen ins Team zu kommunizieren und auf Fragen aus der Belegschaft Rede und Antwort zu stehen. Inhalte sind: Infos aus dem Team, KPIs, Akquisebemühungen, -erfolge und auch -misserfolge, neue Projekte, Updates zu den elaboratum-Handlungsschwerpunkten sowie Updates zu anstehenden Terminen.

Wir führen in den Jour fixes stets einen offenen Dialog und sprechen über Fortschritte und Höhepunkte, aber auch über Misserfolge und Herausforderungen in Projekten, Wissensaustausch und Deep Dives aus Kundenprojekten oder internen Fokusthemen.

Ergänzt wird dies über regelmäßige persönliche Treffen. Wir stärken hiermit den Teamgeist durch viele gemeinsame Events und Veranstaltungen mit persönlichem Austausch, wie z.B. unser letzter Jahresworkshop in Erfurt und unser Herbstworkshop in München mit anschließendem Besuch des Oktoberfests. Dabei ist die gemeinsame Arbeit an internen Entwicklungsbereichen stets wichtiger Bestandteil. Die Inhalte kommen dabei aus dem Team oder leiten sich aus regelmäßigen Umfragen ab.

Darüber hinaus fördern wir lokale Aktivitäten über unsere Standortleitenden, wie den Besuch einer Sternwarte, Afterwork-Aktivitäten, Teamevents, Besuch des Oktoberfests, gemeinsame Grillabende, Karnevalsparty u.v.m.

Fairness in Bezahlung und Entwicklungsmöglichkeiten liegen uns ebenfalls am Herzen. Für die Entscheidung von Weiterentwicklung und Beförderung verfolgen wir einen objektiven Feedback- und Entwicklungsprozess, der Diversität und Fairness fördert. Im Kern schafft der Prozess:

- regelmäßiges gegenseitiges Feedback aus dem Projektalltag, aber auch der internen Zusammenarbeit über Kolleg*innen und Vorgesetzten
- klare Bezugnahmen zur Umsetzung/dem Leben unserer Werte im Miteinander in der eigenen Arbeit
- ein klar definiertes Laufbahnmodell, verankert mit einem Kompetenzmodell und verständlichen Verhaltensankern, das klar und transparent aufzeigt, welche Erwartungshaltung im Rahmen einer Laufbahnentwicklung besteht und an dem sich jede*r klar orientieren kann

- faire, transparente und regelmäßige Bewertung, die es jeder Person ermöglicht, ihre individuelle Entwicklung im Vergleich zu den unternehmerischen Erwartungen und den individuellen Zielen einzuordnen
- klar definierte Gehaltsbänder, die am Laufbahnmodell sowie dem Feedbackprozess abgestimmt sind und damit eine Gehaltsentwicklung ermöglichen, die leistungsabhängig ist und nicht abhängig von äußeren Einflüssen, wie Verhandlungsgeschick oder einem guten Draht zum Entscheidungsträger
- die Entscheidungsbefugnis für Beförderungs- und Entwicklungsentscheidungen geht in die Hand eines objektiven und diversen Gremiums; in diesem wird jedes Teammitglied vom persönlichen Entwicklungsbegleiter vertreten, der/die individuellen Wünsche/Aspekte der persönlichen Entwicklung und Situation vertraulich mit einfließen lassen kann
- das System setzt auf einen klaren entwicklungs- und teamorientierten Ansatz, der eine stärkenorientierte Entwicklung ermöglicht

Neben einem fairen und transparenten Gehalt ist es uns außerdem wichtig, auf die individuellen Bedürfnisse und Lebenssituationen des Teams einzugehen über Teilzeitmodelle, flexible Arbeitszeitgestaltung, Möglichkeiten der freien Arbeitsplatzwahl, Sabbaticals oder Auszeiten für Pflege oder Kinderbetreuung.

Mitarbeitendeneinbindung und Kommunikation im Unternehmen

Eine erfolgreiche Unternehmensführung bei elaboratum basiert auf einer Kommunikation auf Augenhöhe. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf den Austausch zwischen den Teammitgliedern und der Geschäftsführung, um maximale Transparenz herzustellen.

In wöchentlich und monatlich stattfindenden Formaten (z.B. Video-Zusammenfassungen der Woche oder Team-Jour fixe) werden die Mitarbeitenden fortlaufend über Neuerungen und Entwicklungen informiert. Daneben werden unsere Mitarbeitenden stets zeitnah über relevante Entwicklungen auf dem Laufenden gehalten, wie etwa per E-Mail oder über den zentralen MS-Teams-Channel.

Sowohl in den Jours fixes als auch asynchron über MS-Teams-Channels werden die Mitarbeitenden eingebunden und haben die Möglichkeit, Feedback zu geben oder offen Fragen zu stellen.

Wir ermutigen unsere Mitarbeitenden aktiv dazu, Ideen und Potenziale zur Verbesserung jederzeit über verschiedene Kanäle an die Führungskräfte zu kommunizieren. Im monatlichen Jour fixe werden die Mitarbeitenden zu ihrer aktuellen Stimmung, ihrem Commitment zu elaboratum und nach positiven bzw. verbesserungswürdigen Punkten befragt – zwar anonym, aber öffentlich einsehbar und in Echtzeit. Das eingehende Feedback wird stets ernst genommen und dient als Grundlage für fortlaufende Veränderungen, welche wiederum in späteren Sitzungen aufgegriffen werden.

Alle Mitarbeitenden sind über unsere PDA-Struktur eingebunden und haben zu jeder Zeit eine Ansprechperson zu sämtlichen Themen der persönlichen Entwicklung oder Angelegenheiten des Arbeitsalltags. Der PDA agiert in der Betreuung der Mitarbeitenden nach dem Servant Leadership-Prinzip, stellt seine Unterstützung also konsequent in den Dienst der Erreichung der beruflichen Ziele der Advisees. Sowohl Anregungen als auch Beschwerden werden von uns ernst genommen und sorgfältig untersucht, wobei Probleme proaktiv angegangen werden.

In regelmäßigen Abständen führen wir darüber hinaus umfangreiche Mitarbeitendenbefragungen durch, um die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden zu erfassen.

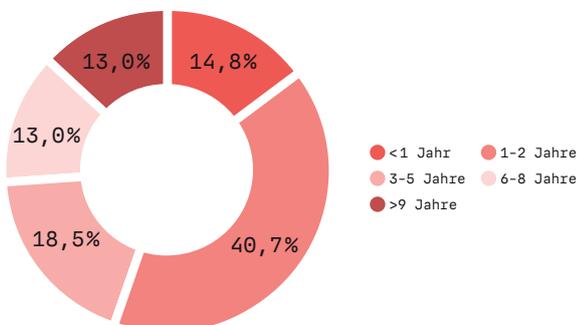
Unsere Ziele im Bereich Arbeitsnormen

1. **Mitarbeiterbindung:** Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit von 5,8 Jahren wird bis Ende 2025 beibehalten.
2. **Mitarbeiterzufriedenheit:** Bis Ende 2025 steigern wir den Mitarbeiterzufriedenheits-Index von 7 auf 8.
3. **Krankenstand:** Wir reduzieren den Krankenstand bis Ende 2025 von 4,7 % auf 4,0 %.
4. **Weiterbildung:** Bis Ende 2025 erhöhen wir die Teilnahmequote an gebuchten Weiterbildungstagen von 30 % auf 50 %.

Unsere Kennzahlen

Zusammensetzung der Belegschaft siehe [Kennzahlen](#) im Kapitel Menschenrechte.

Dauer der Unternehmenszugehörigkeit



- Durchschnittliche Krankheitstage: 4,7%
- Auswertung des externen Arbeitgeberbewertungsportals kununu: 4,7/5 (zum Zeitpunkt der Berichterstellung)

Umweltschutz

05

Unser Bekenntnis zum Schutz der Umwelt

Der verantwortliche Umgang mit unserer Umwelt gehört zum Selbstverständnis von elaboratum. Wir gehen über die bloße Einhaltung gesetzlicher Vorgaben hinaus und setzen uns aktiv für den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen ein. Gleichzeitig arbeiten wir daran, unsere Treibhausgasemissionen gezielt zu verringern und klimafreundliche Ansätze zu fördern.



Umweltschutz bei elaboratum

In unserem [Code of Conduct](#) ist der Umgang mit Umwelt und Ressourcen fest verankert. In der Richtlinie sind Maßnahmen, Prozesse und Ziele klar und verbindlich festgelegt. Alle Mitarbeitenden haben die Möglichkeit, sich aktiv an diesem Prozess zu beteiligen. Darüber hinaus entwickeln wir im ESG-Team auch Lösungen, die unseren Kunden dabei helfen, nachhaltiger zu wirtschaften: Unsere Offerings im Bereich Digitalisierung und Nachhaltigkeit tragen nicht nur dazu bei, dass unsere Kunden die Vorteile der Digitalisierung nutzen können, sondern ermöglichen es auch, zu deren Nachhaltigkeitszielen beizutragen. Unsere Geschäftstätigkeit im Beratungsbereich erfordert den Einsatz von Energie und natürlichen Ressourcen. Unser Ziel ist es, die negativen Auswirkungen kontinuierlich zu verringern. Im Jahr 2024 sind wir daher der Science Based Targets Initiative (SBTi) beigetreten und haben uns verpflichtet, unsere Emissionen in den Scopes 1 und 2 bis 2030 um 42 % gegenüber 2022 zu senken. Gleichzeitig verfolgen wir das Ziel, unsere Scope-3-Emissionen kontinuierlich zu erfassen und schrittweise zu reduzieren. Über unsere Fortschritte informieren wir jährlich transparent in diesem Bericht.

Emissionen

Um unsere Emissionen sowie deren Auswirkungen und Einsparpotenziale besser zu verstehen, haben wir für das Berichtsjahr 2023 erneut eine

Emissionsbilanz erstellt. Diese erfüllt die Anforderungen des GHG Protocols und der Norm ISO 14064 und umfasst alle wesentlichen Emissionen in den Scopes 1, 2 und 3 (detaillierte Informationen sind [hier](#) abrufbar). Die Berechnungen wurden von der TÜV Süd Industrie Service GmbH extern verifiziert. In Höhe aller erfassten Emissionen haben wir über myclimate in nach höchsten Qualitätsstandards zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert. Gleichzeitig stehen wir vor der anspruchsvollen Aufgabe, unsere Emissionen weiter zu reduzieren. Dies ist besonders herausfordernd angesichts unseres kontinuierlichen Wachstums und der wieder steigenden Reisetätigkeiten, die von unseren Kunden in der Post-Covid-Zeit verstärkt nachgefragt werden.

Strom und Wärme

An allen Standorten in Deutschland und der Schweiz beziehen wir zu 100 % Öko-Strom aus erneuerbaren Energien.

Beschaffung und Ressourcen

Seit unserer Gründung als Digitalberatung setzen wir konsequent auf Papierlosigkeit und haben den Großteil unserer Prozesse digitalisiert, wodurch der Papierverbrauch in unserem Büro auf ein Minimum reduziert ist. Bei Einkäufen wie Kaffee, Milch, Hygi-

eneartikeln und Bürobedarf legen wir großen Wert auf Nachhaltigkeit. Unsere Mitarbeitenden sind dazu angehalten, nach Möglichkeit umweltfreundliche Produkte zu wählen. Dafür haben wir eine Checkliste mit Kriterien für ökologisch und sozial verantwortliche Beschaffung entwickelt und implementiert. Mit diesen Maßnahmen tragen wir aktiv zur Reduzierung unserer Umweltauswirkungen bei.

Zudem reparieren wir Hardware auch über die Regelnutzungsdauer von ca. 2 Jahren hinaus (sofern technisch möglich und sinnvoll) und streben eine durchschnittliche Nutzungsdauer von >3 Jahren bei Laptops und Smartphones an. Darüber hinaus kaufen wir nur noch Geräte, die eine PCF-Bilanz veröffentlichten und deren Lifecycle-PCF bei <250kg CO₂ (exkl. Nutzungsphase) liegt.

Weitere Informationen und Handlungsempfehlungen sind der jeweils aktuell geltenden Hardware-Richtlinie der elaboratum GmbH zu entnehmen, die für alle Mitarbeitenden im Intranet zugänglich ist.

Abfall

Im Geschäftsjahr 2023 haben wir unser Abfallaufkommen erneut analysiert und weitere Maßnahmen zur Reduktion eingeleitet. Erfreulicherweise konnten wir die Recyclingquote auf 33,53 % steigern. Diese Verbesserung resultiert aus der Verringerung des Restmüll- und Gelber-Sack-Aufkommens im Verhältnis zu unserem Papier- und Pappverbrauch.

Eine Herausforderung stellt jedoch unsere Mietsituation dar, da wir an allen Standorten Büroräume in Bürokomplexen oder Co-Working-Spaces nutzen. Dadurch haben wir keinen direkten Einfluss auf die Entsorgungsprozesse des zentral gesammelten Abfalls. Ein Beispiel: Obwohl wir in unserem Münchner Büro den Abfall sorgfältig nach Rest-, Plastik- und Papiermüll trennen, werden Plastik- und Restmüll in einem gemeinsamen Container entsorgt. Da es sich dabei um Gewerbeabfall handelt, erfolgt keine separate Weiterverarbeitung. Diese Einschränkungen liegen außerhalb unseres direkten Einflussbereichs und spiegeln nicht unsere Bemühungen wider.

Um den Abfall weiter zu reduzieren, stellt elaboratum an allen Standorten Mehrweg-Verpackungen bereit. Diese sollen von den Mitarbeitenden aktiv genutzt werden, beispielsweise bei Abholservices in Restaurants, um Einwegverpackungen zu vermeiden.

Mobilität

Als Beratungsunternehmen sind Geschäftsreisen ein integraler Bestandteil unserer Geschäftsaktivitäten und machen einen großen Anteil unserer Gesamtemissionen aus. Daher gilt bei elaboratum die „Trains-over-Planes“-Policy. Wir fordern unsere Mitarbeitenden sowie Geschäftspartner auf, bei Reisen innerhalb Europas, wann immer möglich, auf die Bahn umzusteigen. Ausnahmen sind nur bei erheblichem Zeitdruck, bei schwer erreichbaren Zielen mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder in Fällen gestattet, in denen zusätzliche Hotelübernachtungen erforderlich wären und den Emissionsvorteil einer Bahnfahrt aufheben würden.

Darüber hinaus setzen wir seit einigen Jahren verstärkt auf Online-Konferenzen. Diese werden sowohl innerhalb unseres Unternehmens zwischen verschiedenen Standorten als auch in der Kommunikation mit unseren Kunden intensiv genutzt. Bei der Planung (Veranstaltungsort, Zeit) von Team-Events ist zu berücksichtigen, dass >75 % des Teams mit der Bahn anreisen kann.

Wir ermutigen unsere Mitarbeitenden zur umweltfreundlichen Mobilität und bieten hierzu die Option auf ein JobRad-Leasing an, stellen unseren Mitarbeitenden BahnCards aus und wählen unsere Standorte so, dass diese gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden sind. Auch bei der Auswahl der Veranstaltungsorte für unsere internen Workshops spielt die Erreichbarkeit mit der Bahn eine zentrale Rolle. Das Job-Rad-Angebot von elaboratum wird in Höhe von 20€/Monat gefördert. Dies ist verbunden mit der kommunizierten Erwartungshaltung, das Job-Rad auch für Commuting zu nutzen, um die durch das Commuting entstehenden Emissionen weiter zu reduzieren.

Offering zur Vermeidung von Retouren

Retouren sind ein zentraler Treiber negativer Umwelteinflüsse im E-Commerce – sie bedeuten ein erhöhtes Aufkommen von Emissionen sowie von Ressourcen und Abfall. Zur Verringerung des Umweltimpacts im Versandhandel haben wir ein umfangreiches Retouren-Audit entwickelt, welches anhand von 58 Kriterien bewertet, wie die Retourenquote gesenkt und Retouren vermieden werden können. Auf diese Art

helfen wir unsere Kunden nicht nur, ihre Nachhaltigkeitsleistung zu erhöhen, sondern auch die Kosteneffizienz zu verbessern.

Zusätzliche Beratungsangebote, wie die Entwicklung innovativer Versicherungsprodukte mit Nachhaltigkeitskomponenten, befinden sich derzeit in der Entwicklung oder Pilotierung.

Unsere Kennzahlen

Emissionsbilanz

Gesamtemissionen elaboratum 2023

	Gesamtemissionen (t CO ₂ e)	Anteil	Vergleich zum Basisjahr (in %)
Scope 1 gesamt	0,717	2 %	-8 %
Scope 2 gesamt	0,620	2 %	-4 %
Scope 3.1: Purchased Goods	7,726	25 %	-23 %
Scope 3.5: Waste	0,583	32 %	-44 %
Scope 3.6: Business Travel	12,807	41 %	+21 %
Scope 3.7: Commuting & Homeworking	9,017	29 %	-43 %
Scope 3 gesamt	30,133	96 %	-20 %
Emissionen gesamt	31,470	100 %	-19 %

Unsere Ziele im Bereich Umweltschutz

- Emissionsreduktion:** Bis 2030 reduzieren wir unsere CO₂e-Emissionen in den Scopes 1 und 2 um 42 % im Vergleich zu 2022.
- Wissensstand:** Bis Ende 2025 veröffentlichen wir drei fundierte Publikationen, die Unternehmen konkrete Strategien und Best Practices aufzeigen, um positiven sozialen und ökologischen Impact zu erzielen.
- Flüge reduzieren:** Bis Ende 2025 reduzieren wir die Anzahl an Dienstreisen per Flugzeug um 20 %.
- ESG-Training:** Bis Ende 2025 führen wir ein ESG-Training für alle Mitarbeitenden ein, um die Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen.

Korruptions- bekämpfung

06

Unser Bekenntnis und unsere Maßnahmen zum Thema Korruptionsbekämpfung

Unsere klare Haltung ist es, uns strikt gegen unethische und gesetzwidrige Geschäftspraktiken zu positionieren. Wir lehnen jegliche Form von persönlichen Geschenken ab, die darauf abzielen, Geschäfte oder Projekte zu beeinflussen oder uns einen unlauteren Vorteil zu verschaffen. Korruption, Erpressung und Bestechung verurteilen wir entschieden. Die Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien ist ein zentraler Grundsatz unserer täglichen Arbeit.



Um sicherzustellen, dass unser Unternehmen und unsere Mitarbeitenden stets rechtlich korrekt agieren und sich innerhalb der vorgeschriebenen Normen bewegen, haben wir klare Richtlinien und Guidelines entwickelt, die für alle Mitarbeitenden im Intranet zugänglich sind. Dort finden sie unter anderem Informationen zu den Wertgrenzen von Geschenken. An all unseren Standorten und Projekteinsatzorten achten wir auf die strikte Einhaltung aller geltenden gesetzlichen Bestimmungen und branchenspezifischen Standards, wobei wir uns nach den lokalen Gegebenheiten richten, um jederzeit gesetzeskonform zu handeln.

Seit unserer Gründung im Jahr 2010 waren wir weder an Korruptionsfällen, an Bestechung, an Compliance-Verstößen oder sonstigen Interessenskonflikten beteiligt. Wir ermutigen unsere Mitarbeitenden ausdrücklich, auf Missstände aufmerksam zu machen, und haben im März 2023 einen anonymen Meldeprozess für Diskriminierungsfälle und Menschenrechtsverletzungen eingeführt. Im Jahr 2024 haben wir diesen Prozess weiter professionalisiert, indem wir in Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Dienstleister eine anonyme Meldeplattform implementiert haben, welche öffentlich über unsere Website erreichbar ist. Seit Einführung und Bekanntmachung des Meldeprozesses sind keine entsprechenden Meldungen eingegangen.

Unsere Kennzahlen

Gemeldete Korruptionsfälle oder Compliance-Verstöße: 0

Unsere Ziele im Bereich Korruptionsbekämpfung

Meldesystem: Wir streben an, durch Präventionsmaßnahmen und ein wirksames Meldesystem keine Korruptions- oder Compliance-Verstöße zu verzeichnen.

Herausgeber

elaboratum GmbH
Kaflerstraße 2
81241 München
www.elaboratum.de

Haftung

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der elaboratum GmbH. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischer Form. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

© 2025 elaboratum GmbH.
ALLE RECHTE VORBEHALTEN.